

zum ULV-Ausschuss am 16.06.2021, TOP 7

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 02.06.2021

Az.

Zuständig: Johann Taschner, ☎ 178

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

ULV-Ausschuss am 16.06.2021, Ö

Renaturierung von Moorengebieten; Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen vom 23.05.2021

Anlage 1_21-05-23_Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen

Anlage 2_Lagepläne

Sitzungsvorlage 2021/0368

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bislang noch nicht im ULV behandelt.

Die Möglichkeiten der Kompensation von schädlichen Klimagasen durch Moorrenaturierung sind der unteren Naturschutzbehörde bekannt. Die Einsparpotentiale von CO², N²O sowie dem deutlich klimaschädlicheren Methangas sind wissenschaftlich belegt und Grundlage aller staatlichen Förderprogramme.

Im Rahmen des vom Freistaat aufgelegten „Klimaprogramms Bayern 2020“ haben unsere Naturschutzbehörde und der Landkreis Ebersberg die Moore im Brucker Moos (seit 1992) und in den Katzenreuther Filzen (seit 2010) als Klimaschutzprojekte ausgewählt. Durch Ankauf und Widmung als Ausgleichsfläche konnte bisher im Brucker Moos die rechtliche Verfügbarkeit von etwa 120 ha und in den Katzenreuther Filzen von etwa 35 ha Flächen gesichert werden (siehe beiliegende Lagepläne). Die Grundstücke sind an örtliche Landwirte verpachtet und dürfen nur im Einklang mit dem Natur- und Klimaschutz extensiv genutzt werden. Diese Nutzung dient gleichzeitig der Verbesserung der Biodiversität.

Die Verfügungsbereiche in den Kernbereichen der beiden Moore sind jedoch noch nicht ausreichend flächig, um die nötigen klimawirksamen Wiedervernässungsmaßnahmen zur Umkehrung der Ausgasungsprozesse konkret durchzuführen. Der weitere Ankauf von Flächen stagniert seit einigen Jahren, weil den Eigentümern keine ausreichenden finanziellen Anreize und auch keine Tauschflächen angeboten werden können.

Im ULV-Ausschuss am 16.6.21 wird die Energieagentur im TOP Ö4 geplante Maßnahmen im Rahmen des European Energy Award (EEA) vorstellen. Eine Maßnahme ist die Erstellung eines **Klimaanpassungskonzeptes, welches eine Studie zu den Mooren enthalten soll**. Die Studie soll aufzeigen wieviel CO² die Moore bei welcher Form der Renaturierung welcher Form der Bewirtschaftung speichern können. Diese Information soll **Grundlage** für weitere Handlungsschritte sein, wie z.B. die Prüfung und das Einführen eines **Emissionshandels**.

Die Einnahmen, die so generiert werden können, könnten ein Anreiz für die Grundstücksbesitzer der Moorflächen sein, Grundstücke zu veräußern oder der Renaturierung durch entsprechende Verpachtung einzuwilligen.

Die Aktion Zukunft Plus (Zukunftsaktie) befindet sich noch in Prüfung. Sobald auch der Landkreis Ebersberg an diesem Programm teilnehmen kann, werden entsprechende Möglichkeiten geprüft.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☒ ja, positiv
- ☐ ja, negativ
- ☐ nein

Auswirkung auf den Haushalt:

Keine unmittelbaren Folgen aufgrund dieses Antrags.

Für den Erwerb von Tauschgrundstücken müssten entsprechend Haushaltsmittel veranschlagt werden.

II. Beschlussvorschlag:

Dem ULV wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Abstimmung über den Antrag.

gez.

Johann Taschner